

Konrad
Adenauer
Stiftung

Jugendbeirat@kas.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

was passiert mit meinen Daten? Soll ich wirklich Pfleger werden und alte Menschen pflegen müssen? Sind junge Menschen in der Generation Praktikum gefangen und engagieren sich deshalb kaum noch und wenn überhaupt per Mausclick?

Fragen über Fragen, die wir gern mit jungen Menschen diskutieren möchten.

Wir: Das ist der Jugendbeirat der Konrad-Adenauer-Stiftung. Schüler, Studierende, Azubis, junge Berufstätige - zwischen 16 und 28 Jahre alt. Wir beraten die Stiftung bei ihrem Programm, um es jung und lebendig zu halten.

Wir laden Sie herzlich ein, am **27. April 2014** von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr bei

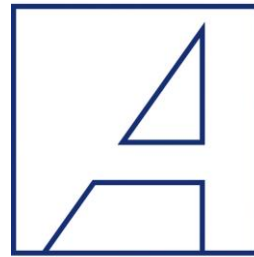
„The Day after Tomorrow – Die Zukunft in unseren Händen.
Ein Kongress über unsere Zukunft und Generationengerechtigkeit“

mit dabei zu sein.

Nach einer Eröffnung im Senatssaal der Humboldt-Universität wird es vier Workshops an Orten rund um die Universität geben, die keine steife Atmosphäre zulassen, sondern junge Menschen und Interessierte anziehen sollen. Gemeinsam diskutieren wir über die vier Themen, die uns beschäftigen:

- „Arbeit-to-go? Generation Selbstaussbeutung zwischen Scheinpraktika und Kettenbefristung“

Welche Entwicklungen sind auf dem Arbeitsmarkt zu beobachten? Mit welchen Herausforderungen sehen sich junge Arbeitnehmer konfrontiert? Wie sehen Wege der fairen Arbeit für junge Menschen aus?



Konrad
Adenauer
Stiftung

Jugendbeirat@kas.de

- Verlust der Privatsphäre – So what?!

Privatsphäre - ganz schön viel Aufregung um so ein kleines Wort, mit dem jeder etwas verbindet, aber kaum einer sagen kann, was das wirklich ist. Wo fängt sie an und warum ist sie (vielleicht) schützenswert?

- „Kind erzähl doch mal... Wenn Alte vergessen und Junge pflegen. Gesellschaftlicher Zusammenhalt im demografischen Wandel“

Mit welchen Herausforderungen werden Alte und Junge konfrontiert? Wie sehen die Lösungswege aus? Welche Modelle des gemeinsamen Lebens gibt es?

- „Vom Parteisoldat zum Petitionenschreiber. Generation Ein-Klick-Engagement“

Wie hat sich bürgerliches Engagement verändert? Welche Vorzüge hat welche Form des Engagements? Brauchen wir die Parteien noch?

Nach den Workshops geht es zurück in den Senatssaal der Humboldt-Universität, wo wir alle Workshops zu einem abschließenden Poetry-Slam und einer Diskussion zusammenbringen wollen. Dazu gibt es Imbiss und Musik.

Sind Sie dabei?

Dann melden Sie sich bitte einfach bis zum 10. April an, unter jugendbeirat@kas.de

Bis hoffentlich bald!